

Meine Geschichte mit Gott

In Apostelgeschichte 9,1-18 lesen wir, wie Gott in das Leben von Paulus eingreift und dieser daraufhin anfängt, Jesus nachzufolgen. In Kapitel 22,1-21 erzählt Paulus diese Geschichte vor einer großen Menge und in Kapitel 26,1-23 bezeugt er sie in einer Gerichtsverhandlung vor dem König. Wir können daraus schließen, dass Paulus ständig und überall von seiner Geschichte mit Gott geredet hat.

Genauso hat jeder von uns seine Geschichte mit Gott: die Realität von dem, was wir mit Gott erlebt haben und wie er uns verändert hat. Sie ist Teil von unserem Leben und deshalb kann sie niemand wegdiskutieren. Wie Paulus können wir unsere Geschichte mit Gott bei jeder geeigneten Gelegenheit erzählen. Unsere Geschichte kann:

- Zeigen, wie großartig Gott ist.
- Menschen neugierig darauf machen, mehr von Gott zu hören.
- Uns helfen, geistlich interessierte Menschen zu finden.

Deine Geschichte kann somit auch als Brücke dienen, um danach Gottes Geschichte zu erklären.

Gliederung

1. Davor...
 - Wie sah mein Leben vorher aus?
2. Der Wendepunkt
 - Was habe ich gehört und was ist passiert? Warum hat es mich bewegt? Wie habe ich mich für ein Leben nach dem Vorbild von Jesus entschieden?
3. Danach...
 - Wie hat Gott mich im Vergleich zu vorher positiv verändert? Was erwarte ich von meinem neuen Leben?

Wichtig dabei:

- Kurz und knapp halten (max. 300 Worte / 3 Minuten, besser sogar 1-2 Minuten): Wähle aus, worauf du dich beim Erzählen konzentrierst und welche Details du weglässt.
- Verständlich reden: Vermeide frommes Vokabular und überlege immer wieder: Versteht mein Gegenüber, was ich sagen will?

Übung: Überlege, wie du deine Geschichte mit Gott so erzählen kannst, dass andere sie gut verstehen und nachvollziehen können. Schreibe sie auf und übe, sie anderen zu erzählen.

Meine Geschichte einsetzen

Folgende drei Bereiche sind entscheidend für fruchtbare Gespräche mit anderen:

Seine / Ihre Geschichte

Egal ob du mit einem Freund oder einem Fremden redest: Höre zu! Stelle Fragen über seine Familie, über seine Interessen, was ihn begeistert, was ihm gerade Probleme bereitet und was seine Erfahrungen mit Gott sind. Versuche herauszufinden, wo Gott in dieser Person am Arbeiten ist.

Meine Geschichte

Sei immer bereit, in ganz normalen Gesprächen zu erzählen, wie Gott dein Leben verändert hat.

Gottes Geschichte

Das Wichtigste für deinen Gegenüber ist das Angebot, das Gott uns macht. Erkläre mehr (siehe Arbeitsblatt „Gottes Geschichte“) und beobachte, wie er/sie darauf reagiert.



Meine Ziele

Ich möchte meine Geschichte mit Gott diesen Personen erzählen: